

Das Sprachrohr der Heckmann Unternehmensfamilie

HECKMANN

KOMPASS



Projekt: Neubau eines Allgemeinen Verfügungszentrums (AVZ) und Chemielagers an der Universität Siegen Adolf-Reichwein-Straße, Siegen

Bauherr: BLB NRW NL Dortmund

Investition: 17,6 Mio. Euro

Nutzfläche: 4 500 Quadratmeter

Bauzeit: Mai 2014 – November 2015

Richtfest: 4. März 2015

Bauleiter: Dipl.-Ing. Milenko Pulic, Dipl.-Ing. Rainer Zübel

Polier: Theodor Lepper



BV Neubau eines Allgemeinen Verfügungszentrums der Universität Siegen

Die Bau- und Liegenschaftsbetriebe NRW Niederlassung Dortmund beauftragte uns mit der schlüsselfertigen Erstellung eines Allgemeinen Verfügungszentrums (AVZ) und Chemikalienlagers der Universität Siegen.

Im AVZ befinden sich die Amtssitze des Rektors und Kanzlers der Universität Siegen. Neben dem Department Erziehungswissenschaften und Psychologie der Fakultät II, der

Stabsstelle Presse- und Kommunikation und der Poststelle sind dort nun das Referat Forschungsförderung sowie die Seminarräume und der Senatsaal zu finden. Im Untergeschoss befindet sich das Chemikalienlager. Über dieses Lager wird die Universität mit Chemikalien aller Art versorgt. Neben den circa 2 000 vorhandenen Chemikalien bevorratet es auch einige Labor- und Arbeitsschutzmaterialien.

Auf ein Wort



Liebe Leser,

jeder Bauauftrag ist für uns eine neue Herausforderung. Für die Umsetzung von komplexen Projekten des Tief- und Straßenbaus oder des Gewerbe- und Industriebaus werden häufig einige Monate oder sogar ein bis zwei Jahre benötigt.

Erst entsteht die Idee bei unserem Kunden bzw. Bauherrn, dann beginnt die Planung und bevor ein Auftrag erteilt werden kann, muss die Kalkulation erfolgen.

Jedes Projekt ist anders. Jedes Baufeld hat seine Besonderheiten. Immer bauen wir einen Prototypen. Immer muss es beim ersten Versuch klappen.

Viele Teams sind für die Umsetzung der Projekte erforderlich. In diesem und in den nächsten Kompassen möchte ich Ihnen unsere Mitarbeiterteams vorstellen. Es beginnt mit den Kalkulationsteams. Sie sind für die Kostensicherheit der Projekte verantwortlich und unsere Kunden können sich auf unsere Kalkulationen verlassen.

Denn: Unser Wort „GILT“

Ihr Martin Karnein



Ausbau der Benno-Elkan-Allee

Im Zuge des Ausbaus des ehemaligen Union-Brauereigeländes am „U-Turm“ in Dortmund wurde von uns die Benno-Elkan-Allee als Verbindung zwischen der Emil-Moog-Straße und der Ritterstraße gebaut.

Die Fahrbahn, die nach der Verlegung der Entwässerungsleitungen errichtet wurde, besteht in der Oberfläche aus 1400 Quadratmetern geschliffenem Großpflaster (40/20/14 cm). Neben der hochwertigen Ausstattung wurde auch die großzügige Treppenanlage des neu eingeweihten Robert-Bosch-Berufskollegs hergestellt. Auf der Ostseite des „U-Turms“ wurde darüber hinaus die „Leonie-Reygers-Terrasse“ in granitgefasster Betonbauweise, bestehend aus einem photokatalytischen Spezialbeton in der Deckschicht, zur Verbesserung der Luftqualität komplettiert. Bauleiter war M. Sc. Frederik Blome, Polier Rober Macke.

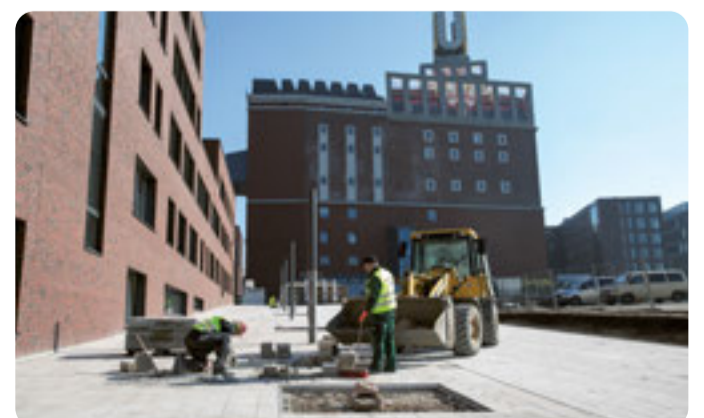


Bau des Kreisverkehrs auf der B61 in Ahlen-Dolberg

Gut ein Jahr war das Team Heckmann an der Umgestaltung der Ortsdurchfahrt B61 in Ahlen-Dolberg tätig.

Neben umfangreichen Kanalbauarbeiten wurden auch auf einer Länge von fast 700 Metern Straßenbauarbeiten durchgeführt und neue Versorgungsleitungen verlegt. Eine besondere Herausforderung stellte der Bau des neuen Kreisverkehrs

dar, der unter Aufrechterhaltung des Durchgangsverkehrs auf der Bundesstraße fertiggestellt werden musste. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf circa 2 Millionen Euro. Bei der Übergabe wurde unser Team vom Bauherrn und den betroffenen Anwohnern gelobt. Bauleiter war M. Sc. Stefan Rathmer, Polier Michael Dinkelbach.





Vorstellung der Kalkulationsteams „Tief- & Straßenbau“ und „Gewerbe- & Industriebau“

Die Kalkulatoren in der Bauwirtschaft haben neben einer langjährigen Erfahrung als Bauingenieure eine große Vorstellungskraft mit Phantasie und Ideen.

Sie müssen ein Bauprojekt in allen Phasen – häufig Projekte, die ein bis zwei Jahre dauern – vor ihrem „geistigen Auge“ ablaufen lassen und aus einer Vielzahl von Arbeitsschritten zusammensetzen. Dazu gehört der Einsatz des Personals, der Maschineneinsatz, das erforderliche Material und die Ver-

knüpfung der Arbeitsabläufe. Und es muss zu wirtschaftlichen Lösungen kommen! Nur dann haben wir eine Chance, zu Aufträgen zu gelangen. Dies ist schon eine respektable Leistung, die Anerkennung im Unternehmen und bei unseren Kunden verdient.

Im Foto v.l.n.r.: Prokurist Dipl.-Ing. Wolfgang Püschel (Brlon), Dipl.-Ing. Andreas Sandmann, Kauffrau Sonja Neumann, Einkäufer Michael Hartmann, Prokurist Dipl.-Ing./Dipl.-Wirtsch.-Ing. Björn Serowy, Dipl.-Ing. Gilbert Havers, Vertriebsingenieure Dipl.-Ing. Thorsten Gauer und Dipl.-Ing. Ulrich Niggemeier.



Unsere neuen Auszubildenden 2015



Am Samstag vor dem 1. August des letzten Jahres begrüßten wir 17 neue Auszubildende in sieben Ausbildungsberufen. Eltern und Partner waren ebenfalls eingeladen, um alle Firmen der Unternehmensfamilie kennenzulernen.

Die Betriebsleiter öffneten die Tore ihrer Bauhöfe und erläuterten ihre Tätigkeitsfelder.

Innerhalb der folgenden zwei Jahren laden wir die Auszubildenden mit ihren Eltern noch einmal ein. Mit einem Reisebus fahren wir zu den Baustellen der Auszubildenden, wo diese ihren Eltern und Partnern zeigen können, wie ihre bereits erworbenen Fähigkeiten in diese Bauwerke eingeflossen sind.



Briloner Tiefbauer besichtigen Rohrhersteller Funke

Wie in jedem Winter standen auch in diesem Januar wieder verschiedene Schulungen für die Heckmänner aus Brilon auf dem Programm.

Um einen Kontrast zu den doch manchmal recht „trockenen“ Fachlehrgängen zu bilden, wurde eine Werksbesichtigung mit Produktschulung bei der Funke Gruppe in Hamm organisiert. In dem neu gebauten Besucher- und Informationszentrum des Kunststoffrohr-

herstellers erhielten 17 Bauleiter, Poliere und Facharbeiter eine praxisnahe Einweisung in den Umgang mit verschiedenen Anbaustutzen, Sattelstücken, Rohrkupplungen und Adaptern.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen und regen Fachdiskussionen rundete die anschließende Werksbesichtigung diesen interessanten Schultag ab.



bauplus Heckmann ist nun AMS-zertifiziert

Arbeitssicherheit sowie Arbeits- und Gesundheitsschutz haben in der Unternehmensfamilie Heckmann lange Tradition und einen sehr hohen Stellenwert. Darüber hinaus stellen Auftraggeber immer konkretere Forderungen bezüglich der Nachweise einer gut funktionierenden Arbeitsschutzorganisation.

Neben den bereits zertifizierten „Familienmitgliedern“ Bernhard Heckmann Hamm,

Heckmann Brilon und Sanierungstechnik Dommel, wurde dies nun auch bei bauplus Heckmann unter Beweis gestellt. Dazu führte bauplus im Laufe der letzten zwei Jahre ein Arbeitsschutz-Management-System (AMS) Bau ein. Am 22. März 2016 unterzog sich das gesamte Unternehmen schließlich erfolgreich mehreren Prüfungen und Begutachtungen durch die Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft und ist nun zertifiziert.



Heckmann-Schulungstag am ersten Samstag im Februar

Am Heckmann-Schulungstag wurden fast 100 Mitarbeiter über neue Entwicklungen in der Baumaschinentechnik informiert. Der Arbeitsschutz und die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen bildeten weitere Schwerpunkte auf dem Schulungsplan.

Die Referenten staunten über die Bereitschaft der Mitarbeiter, den Karnevalssamstag in den Dienst

der Weiterbildung zu stellen. Durch gut qualifizierte Mitarbeiter, die moderne Maschinenteknik sicher anwenden, erfüllen wir die hohen Qualitätsanforderungen unserer Kunden. Der Einsatz emissionsarmer Verbrennungsmotoren reduziert die Belastung der Mitarbeiter und schont die Umwelt. Verantwortlich waren Dipl.-Ing. M. Sc. Thomas Saerbeck und Dipl.-Ing. Bernd Schleimer.



Gruppenbild der Jubilare 2015

Feierstunde für unsere 29 Jubilare

10 Jahre: Dominik Bolmerg, Ingo Friess, Sascha Giffhorn, Yavuz Selim Gögebakan, Stephan Holle, Gerd Kaubisch, Heinrich Koop, Thomas Mahrholz, Dorothea Nachtigall, Ulrich Niggemeier, Detlef Ollesch, Eugen Tribus, Dennis Wagner

15 Jahre: Frank Risse, Olaf Probst

20 Jahre: Burkhard Böhmer, Klaus Bücken, Georg Kalnik, Ralf Knopp, Thomas Saerbeck

25 Jahre: Reinold Gierse, Nevzat Kement, Sahin Oeztuerk, Michael Schäfer

30 Jahre: Michael Dinkelbach, Waldemar Matuschek

40 Jahre: Alfred Wysk, Siegfried Wysk

Wir begrüßen unsere neuen Mitarbeiter in der Verwaltung der Unternehmensfamilie



In der Bauland und Wohnraum GmbH & Co. KG, Hamm begrüßen wir Diandra Schädlich (Bauzeichnerin) und in der Heckmann Bau GmbH, Brilon Martina Niggemeier (Bauzeichnerin).



Wir freuen uns über unsere neuen Mitarbeiter in der B. Heckmann GmbH & Co. KG, Hamm: M.Sc. Sabrina Faust (Assistentin kfm. Leiter), Dipl.-Ing. Rainer Greve (IT-Manager) und Dipl.-Ing. Gilbert Havers (Kalkulator).



Auch die Sanierungstechnik Dommel, Hamm erhielt Team-Verstärkung: Keno Hellwig (Bauleiter), B.Sc. Marcel Horn (Bauleiter) und Uwe Stodolny (Meister für Rohr-/Kanal- u. Industrieservice)



Neue Gesichter auch bei der bauplus Heckmann GmbH, Hamm: B.Sc. Zoran Ilievski (Bauleiter), Jana Rittmeier (kfm. Angestellte) und Dipl.-Ing. Roger Thäter (Bauleiter).



Doppeltes Jubiläum

Ihre 40-jährige Firmenzugehörigkeit feierten die Brüder Siegfried (im Bild, Mitte) und Alfred Wysk.

Die beiden Brüder haben sich vom Bauhelfer zu geschätzten Maschinisten entwickelt.

WIR GRATULIEREN



bauplus arbeitete im Ahsepark, Hamm

Nachdem die Umbauarbeiten an der ZUE (Zentrale Unterkunftseinheit), Alter Uentropfer Weg in Hamm, in zwei Gebäuden im Bereich Abbruch-, Rohbau- und Putzarbeiten mit einem Auftragsvolumen von 600 000 Euro weitestgehend abgeschlossen sind, wurde bauplus Heckmann mit weiteren Arbeiten für die Erstellung von Asylbewerber-Unterkünften beauftragt. Dabei handelte es sich um Trockenbau- und Tiefbauarbeiten für das Bauvorhaben Ahsepark Haus 2. Die Stadt Hamm plant eine Unterbringungseinrichtung für 250 Asylbewerber am damaligen Verwaltungsstandort der Glunz AG. Verantwortlich ist Dipl.-Ing. Roger Thäter, die Männer vor Ort sind Ümit Yasa und Matthias Neumann.



Neue Versandhallen der MeisterWerke

Die Heckmann Bau in Brilon erhielt im September 2015 einen großen Auftrag für den Neubau von drei Versandhallen für die MeisterWerke GmbH in Rüthen-Meiste. Drei große Lager- und Versandhallen, mit einer Gesamtgrundfläche von circa 12 000 Quadratmetern, werden erstellt. Die beauftragten Arbeiten umfassen dabei sowohl die notwendigen Erd- und Entwässerungsarbeiten, als auch die Lieferung und Montage der Fertigteilelemente mit Fassaden- und Dachflächen. Das Auftragsvolumen beträgt circa 4,5 Millionen Euro. Die Bauleitung für diese Baumaßnahme obliegt Dipl.-Ing. Volker Lange und Dipl.-Ing. Carsten Hoffmann. Der verantwortliche Polier ist Viktor Trussat.

Dommel baut Pilot-Baustelle für Schacht-in-Schacht-Sanierung



Installation des GFK-Fertigteils

Die Sanierungstechnik Dommel erhielt im Herbst 2015 den Auftrag von den Wirtschaftsbetrieben Hagen (WBH), einen Baustellen-Versuchsschacht für den IKT-Warentest Schachtsanierung zu realisieren.

Hierbei wurde ein vorhandener, circa 4,5 Meter tiefer Abwasserschacht im Böschungsbereich neben einer Bundesstraße mit dem GFK-Schacht-in-Schacht-System der Firma Hobas Rohre erneuert. Die Dommel-Kolonne stellte die Erneuerung des Schachtes inklusive aller Nebenarbeiten innerhalb von nur 3 Tagen fertig. Nicht nur die WBH, sondern auch die unabhängigen Ingenieure des IKT zeigten sich zufrieden: Das Schacht-in-Schacht-System ging als Testsieger aus dem Warentest hervor. Bauleiter war Dipl.-Wirtschaftsingenieur (FH) Benedikt Stentrup.



Fertigstellung Neubauprojekt „Marienhöhe“ in Bockum-Hövel

Im April 2016 konnten die letzten sieben Eigentumswohnungen an der Barsener Straße 28 in Bockum-Hövel offiziell an die neuen Eigentümer übergeben werden. Das Wohnprojekt „Marienhöhe“ umfasst drei Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 23 Wohneinheiten. Die Bauzeit betrug nur 18 Monate. Die Wohnanlage liegt in unmittelbarer Nachbarschaft zum ehemaligen Marienstift und fügt sich optisch gut in das Wohnumfeld ein. Verantwortlich für den Vertrieb war Verkaufsleiter Franz Venker. Das Projekt leitete Geschäftsführer Dipl.-Ing. Architekt Klaus Wlotzka.



Zweites Neubauprojekt „Bügelkamp 1A“ in Ascheberg abgeschlossen

Nur 12 Monate nach Abbruch der Bestandsimmobilie wurde das zweite Wohnprojekt von Heckmann Bauland und Wohnraum unter dem Namen „Bügelkamp 1A“ in Ascheberg erfolgreich abgeschlossen. Alle acht hochwertigen Eigentumswohnungen fanden sehr schnell ihre Käufer. Die Verkaufsleitung oblag Frank Venker, die Projektleitung Dipl.-Ing. Lars Wechsler.

Dommel baut Schlauchliner mit Qualität

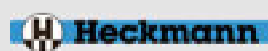


Im Februar 2016 hat die Sanierungstechnik Dommel GmbH von der Siebert + Knipschild GmbH, Ingenieurbüro für Kunststofftechnik, eine Auszeichnung erhalten. Das Materialprüflabor verlieh dem Kanalsanierungsunternehmen für die in 2015 installierten GFK-Schlauchliner „Alphaliner 500“ das Siegel „Endprodukt Schlauchliner: Geprüfte Qualität“. Hiermit bescheinigt das unabhängige und akkreditierte Labor, dass die von Dommel zur Prüfung vorliegenden GFK-Schlauchlinerproben die Anforderungen gemäß DIBt-Zulassung bzw. der Auftraggeber erfüllen. Bei der Detailauswertung zu Biege-E-Modul und Biegespannung können sich die Kanalsanierungsspezialisten aus Westfalen über einhundert Prozent Zielerfüllung freuen.

DIE HECKMANN UNTERNEHMENSFAMILIE



Bernhard Heckmann GmbH & Co. KG
Römerstraße 113 · 59075 Hamm
Ihre Ansprechpartner:
Dipl.-Ing. Martin Karnein,
Dipl.-Ing. Werner Schmidt
Telefon (0 23 81) 7990-0
Telefax (0 23 81) 7990-47
hamm@heckmann-bau.de



Heckmann Service GmbH & Co. KG
Römerstraße 113 · 59075 Hamm
Ihre Ansprechpartner:
Betrw. Fabian Janowski,
Dipl.-Ing. Martin Karnein
Telefon (0 23 81) 7990-29
Telefax (0 23 81) 7990-53
service@heckmann-bau.de



Heckmann Bauland und Wohnraum GmbH & Co. KG
Römerstraße 113 · 59075 Hamm
Ihre Ansprechpartner:
Dipl.-Ing. Reinhold Gierse,
Dipl.-Ing. Architekt Klaus Wlotzka
Telefon (0 23 81) 79 90-50, Fax -59
grundstueck@heckmann-bau.de



Heckmann Bau GmbH & Co. KG
Gallbergweg 36 · 59929 Brilon
Ihr Ansprechpartner:
Dipl.-Ing. Josef Thiele,
Dipl.-Ing. Wolfgang Püschel
Telefon (0 29 61) 9786-0
Telefax (0 29 61) 9786-28
brilon@heckmann-bau.de



bauplus Heckmann GmbH
Römerstraße 113 · 59075 Hamm
Ihre Ansprechpartner:
Dipl.-Ing. Thomas Brohl,
Dipl.-Betrw. Andreas Grosse Wächter
Telefon (0 23 81) 30 545 70
Telefax (0 23 81) 30 581 98
kontakt@bauplus-heckmann.de



Sanierungstechnik Dommel GmbH
Erlenfeldstraße 55 · 59075 Hamm
Ihre Ansprechpartner:
Dipl.-Wirtschaftsingenieur (FH) Benedikt Stentrup,
Dipl.-Ing. Christoph Leyers
Telefon (0 23 81) 98 764-0
Telefax (0 23 81) 98 764-25
info@sanierungstechnik-dommel.de